



Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 29. Mai 2022 für die 22. Kalenderwoche 2022,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DBORIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DBOHN	438,650 MHz,
Künzelsau	DBOLD	439,350 MHz,
Bussen	DBORZ	438,725 MHz,
Biberach	DBOBIB	439,175 MHz und
Schölkopf	DBOSKF	439,4375 MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://youtube.com/channel/UCKcgxnkiv70eZspYez3Fmbw>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch.....	2	Aus den Nachbardistrikten.....	6
Kurt Schips, DL1DA, Silent key - Wegbereiter für den Amateurfunk in Deutschland	2	Was sonst noch interessiert	6
Interview unter dem Turm mit Werner Vollmer, DF8XO, über sein Engagement im Bereich AJW.....	3	Deutscher Warntag wegen iPhone verschoben.....	6
In einem Monat: 45. HAM RADIO in Friedrichshafen...	3	Auszüge aus dem DX-MB.....	6
Aktuelles.....	3	Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 28.05.2022.....	7
Aktuelle Conteste.....	3	Online-Veranstaltungen.....	8
Sonderrufzeichen PA6OLM.....	3	TREFF.DARC.DE.....	8
Meldungen aus dem Distrikt.....	4	Technik-Vortrag: Faltungscodes - Übertragungsfehler erkennen und korrigieren.....	8
Erinnerungen an Conny, DL1DA	4	(Referent: Thomas Emig, DL7TOM).....	8
Distrikt P auf der Hamradio 2022.....	4	HamWebinar.ch.....	8
Meldungen aus den Ortsverbänden	5	QO-100 Blick eines Physikers auf Satelliten und Signalübertragung.....	8
OV Virtuelles Württemberg, P62: Nachtrag zur Jahreshauptversammlung 2022.....	5	Komplexe Zahlen im Amateurfunk.....	8
OV Tübingen, P12: Neuer Vorstand	5	Termine	9
OV Ludwigsburg, P06: Mitgliederversammlung, neuer Vorstand.....	5		

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Kurt Schips, DL1DA, Silent key - Wegbereiter für den Amateurfunk in Deutschland

Den DARC erreichte die traurige Nachricht, dass am 21. Mai unser Ehrenmitglied OM Kurt (Conny) Schips, DL1DA, für immer von uns gegangen ist. Der Amateurfunk in Deutschland und auch der Deutsche Amateur-Radio-Club haben "Conny" sehr viel zu verdanken. Dipl.-Ing. Kurt Schips, DL1DA, Jahrgang 1927, verstarb zwei Wochen nach seinem 95. Geburtstag in seiner Heimatstadt Stuttgart.

Kurt Schips wurde in dem Jahr geboren, in dem auch die Vorgängerorganisation des DARC, der "DASD", gegründet wurde. Aufgrund seiner Begeisterung für die Funktechnik war natürlich klar, dass Kurt Schips dem DASD in jungen Jahren beitrug und so auch die DE-Prüfung mit DE7213 ablegte und anschließend schon 1942 seine Sende- und Empfangsprüfung für den neuen (Amateur)-Funkdienst bestand. Dies geschah zu der Zeit, als die Betätigung mit dem neuen Medium Funk unter der restriktiven Haltung der Behörden der NS-Diktatur litt und der Sendebetrieb als "Schwarzfunker" von der Regierungsform mit Zuchthaus oder Gefängnis geahndet wurde oder sogar unter Todesstrafe gestellt war.

Kurt Schips war während des Zweiten Weltkrieges einer der wenigen hundert deutschen Funkamateure, die eine Kriegsfunksendegenehmigung, kurz KFSG, erhalten hatten. Sein damaliges Rufzeichen war D3KNN. OM Schips leistete seinen Wehrdienst ab und geriet kurz in amerikanische Gefangenschaft.

In den Anfangsjahren nach dem Zweiten Weltkrieg war OM Schips ein Gründungsmitglied des Württemberg-Badischen-Radio-Clubs (WBRC) und des legendären Samstagabend-Clubs (SAC). Weiterhin war Conny einer der maßgeblichen Initiatoren für die Schaffung unseres Amateurfunkgesetzes durch spektakuläre Aktionen gegenüber der gesetzgebenden Behörde. An der berüchtigten "Backsteinaktion" hatte er mitgewirkt, um so der "Untermauerung des Gesetzesvorhabens" Nachdruck zu verleihen, als deren Folge u.a. dann das neue Amateurfunkgesetz am 14. März 1949 unterzeichnet wurde.

Sein beruflicher Werdegang gestaltete sich für OM Schips nach 1945 mit der Beendigung seiner Schulausbildung und er studierte anschließend Elektronik. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Studiums 1952 nahm er eine Beschäftigung bei der Robert Bosch GmbH auf und durchlief verschiedene Positionen im Unternehmen. Ab 1972 wurde Kurt Schips, DL1DA, zum Mitglied der Geschäftsleitung der Robert Bosch GmbH berufen. Er stieg in der Unternehmensführung auf, bis hin zum Vorstandsmitglied des Konzerns. Seiner Passion für den Amateurfunk hat er aber trotz der verantwortungsvollen beruflichen Aufgabe nie aus dem Blickfeld verloren. Er organisierte verschiedene Amateurfunk-Clubstationen innerhalb "seines" Konzerns und förderte diese. Verschiedene Vorträge über die Entwicklungen des Funkwesens von den Anfängen in Deutschland bis hin zum heutigen Amateurfunkdienst brachte DL1DA den interessierten Zuhörern dar. Kein Wunder, dass diese Vorträge immer gut besucht waren, da er ja die ganzen Entwicklungsstufen persönlich über einen großen Zeitraum selber begleitet hatte.

Conny war auf den Bändern stets aktiv. Er erlangte sowohl die DXCC Honor Roll und war zudem insgesamt aus über 100 DXCCs aktiv. Vom DARC wurde DL1DA 1954 die Goldene Ehrennadel in Anerkennung seiner Verdienste um den Amateurfunk in Deutschland verliehen. 2008 erhielt er die DARC-Ehrenmitgliedschaft für sein Lebenswerk. Seine Ehrennadel für eine 80-jährige DARC-Mitgliedschaft stand dieses Jahr zur Verleihung an.

Mit dem Tod von Kurt Schips verliert der DARC e.V. ein engagiertes Mitglied und einen der Wegbereiter für den Amateurfunkdienst in Deutschland. Seine damalige Weitsicht und seine Beharrlichkeit zu den Anfangszeiten des Amateurfunks sind aus heutiger Sicht nicht hoch genug anzuerkennen. Wir werden uns immer des Wirkens von "Conny" Schips erinnern. Unseren Dank für die Lebensaufgabe von DL1DA können wir nicht mit Worten ausdrücken.

Wir sprechen der Familie unser Beileid und Mitgefühl aus.

Für den DARC e.V.,

Christian Entsfellner, DL3MBG,

Vorsitzender des DARC e.V.

Interview unter dem Turm mit Werner Vollmer, DF8XO, über sein Engagement im Bereich AJW

In der DARC-Videoreihe "Interview unter dem Turm" stellt der Bundesverband Funkamateure und ihre Leidenschaft für ihr Projekt vor. Gesprächspartner in der Folge 32 ist Werner Vollmer, DF8XO. OM Werner ist seit Jahren in der Jugendarbeit engagiert. Wie man Ortsverbände zu mehr Ausbildung verhelfen kann, aber auch was ihn bei seiner Arbeit antreibt, erfahren wir in diesem Interview.

Den kurzweiligen Videobeitrag finden Sie auf dem DARC-YouTube-Kanal "darchamradio" [1] - wir freuen uns jederzeit über neue Abonnenten. Vergessen Sie also bitte nicht, unseren Kanal zu abonnieren und auch das kleine Glockensymbol mit anzuklicken, damit Sie eine Benachrichtigung erhalten, sobald wir wieder einmal ein neues Video hochgeladen haben.

[1] <https://youtu.be/-bgg2B1DRNs>

In einem Monat: 45. HAM RADIO in Friedrichshafen

Noch einen Monat trennt die Gemeinschaft der Funkamateure von Europas größter Amateurfunkmesse, der HAM RADIO. Die 45. Ausgabe findet auf dem Messegelände in Friedrichshafen am Bodensee am Wochenende 24. bis 26. Juni statt. Eine Besonderheit der HAM ist die Mischung aus kommerziellen Ausstellern, den weltweit vernetzten Verbänden und dem größten Funkflohmarkt Europas mit etwa 300 Teilnehmern aus 16 Ländern. Ergänzt wird das Messegesehen durch das 71. Bodenseetreffen. Zahlreiche Vorträge, Workshops und Treffen bieten innerhalb dessen eine Plattform für persönlichen Austausch als auch Weiterbildung gleichermaßen. Weitere Informationen zur Messe finden Sie auf der DARC-Webseite [2] und der Webseite der Messe Friedrichshafen [3].

[2] <https://www.darc.de/nachrichten/veranstaltungen/#c9487>

[3] <https://www.hamradio-friedrichshafen.de/>

Aktuelles

Aktuelle Conteste

26. Mai: QRP-Minimal-Art Session

28. Mai: Aktivitätstag Distrikt Nordrhein

28. bis 29. Mai: CQ WW WPX Contest

28. und 29. Mai: Bayerischer Bergtag

1. Juni: DIG Frühjahrscontest

2. Juni: DIG Frühjahrscontest

4. bis 5. Juni: DARC Mikrowellenwettbewerb, IARU-Region 1 Fieldday und ARRL International DX Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 5/22 auf S. 70 und 6/22 auf S. 72.

Sonderrufzeichen PA6OLM

Am Sonntag, den 12. Juni, werden niederländische Funkamateure vom Freilichtmuseum in Arnheim aus unter dem Sonderrufzeichen PA6OLM auf verschiedenen Bändern aktiv sein. Das meldet der niederländische Amateurfunkverband VERON. Der Suffix "OLM" steht für "OpenLuchtMuseum" ("Freilichtmuseum"). Dabei erfahren die Museumsbesucher alles rund um die Morsetelegrafie.

Morsen ist seit 2014 als Kommunikationsmittel in das nationale Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes der Niederlande aufgenommen worden. Der VERON-Vorsitzende Remy Denker, PA3AGF, hatte sich seinerzeit stark dafür eingesetzt.

(DARC e.V.)

Meldungen aus dem Distrikt

Erinnerungen an Conny, DL1DA

Als ich Conny zum ersten Mal traf, war er schon der weltweit bekannte Grand Old Man des Amateurfunks und ich in diesem Bereich noch ein Küken. Ich hatte die Lizenz erst 3-4 Jahren und ich war kurz davor stellvertretender Distriktvortand Württemberg geworden. Conny kam gleich zu Beginn des Gespräches zu seinem Thema: Dem DARC. Er fragte mich, wo ich meine Aufgaben innerhalb des DARC sehe und wie sich der DARC positionieren sollte, um sich für die Zukunft fit zu machen. Das war sein Thema: Der DARC!

Zur Jahrhundertwende war es Conny klar, dass der DARC seinen Zenit überschritten hatte, und dass neue Schritte notwendig waren um die Anerkennung innerhalb der Gesellschaft zu behalten.

Conny war, bis heute und auf allen Ebenen der größte Förderer des Vereins, den er selbst mitgegründet hatte. 80 Jahre lang! Er hat nie das Interesse an dem Werdegang des Amateurfunkes und des Verbandes verloren. Mit seinem scharfen analytischen Verstand wusste er schon sehr lange, dass der Amateurfunk seine Zukunft in den Jugendlichen und Azubildenden sowie den Young Ladies sehen musste.

Gerade deshalb war Conny auch ein großer Förderer des Distriktes Württemberg. Mit seinen Spenden hat er viele Aktivitäten unterstützt und gefördert. Immer wollte er wissen, wie es weitergeht, was wir im Distrikt vorhaben und wo wir stehen.

Als im Rahmen des WRTC2018 bekannt wurde, dass die Möglichkeit besteht, ein Funkzelt jemanden zu widmen, war es für den Distrikt Württemberg ganz klar: Ein Zelt auf dieser großartigen Veranstaltung widmen wir unserem Conny.

Für mich war Conny ein Freund, sehr menschlich, respektvoll, aufmerksam, warmherzig und ein guter Zuhörer. Er war für den Distrikt immer ansprechbar, bereit seine Gedanken, auch die kritischen, mit uns zu teilen und uns zu ermuntern nie aufzuhören für den Amateurfunk zu kämpfen.

Wir vermissen ihn sehr!

(Béatrice, DL3SFK für den Vorstand Distrikt Württemberg)

Distrikt P auf der Hamradio 2022

Der Distrikt P ist auch in diesem Jahr auf der Hamradio vertreten. Ihr findet uns am Platz A1-420 im Dreieck zwischen Hilberling, DARC- Verlag und Firma Rigol.

Es gibt in diesem Jahr ebenfalls Sitzgelegenheiten zum Ausruhen und zum Gespräch. Wir freuen uns auf ein Treffen mit euch.

(Erhard, DB2TU)

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Virtuelles Württemberg, P62: Nachtrag zur Jahreshauptversammlung 2022

Am Montag, den 11. April fand die Jahreshauptversammlung mit Wahlen des Ortsverbandes Virtuelles Württemberg, P62, statt. Dabei wurde der Vorstand mit Andi, DL1AG, als OVV und Frank, DF1FS, als stv. OVV sowie als Kassierer bestätigt. Neu ins Amt des QSL-Managers wurde Thomas, DD7ZD, gewählt.

OV Tübingen, P12: Neuer Vorstand

Bei der außerordentlichen Hauptversmmlung am 20.05.2022 wurde beim OV-Tübingen ein neuer Vorstand gewählt. Gewählt wurden: OVV Stefan Jansen, DK7STJ, stv. OVV Frank

Schirpke, DL2GFS, und Kassenwart Matthias Kühlewein, DL3SDO. Ich wünsche dem neuen Vorstand viel Erfolg und ein gutes Händchen.

Die Neuwahl wurde durch den Rücktritt des letzten OVVs notwendig. Der OV P12 wurde in den letzten Monaten von Roman, DL3TU geführt. Vielen Dank an Roman für die geleistete Arbeit.

(Erhard, DB2TU)

OV Ludwigsburg, P06: Mitgliederversammlung, neuer Vorstand

Am Montag, den 23. Mai 2022 fand die Mitgliederversammlung mit Wahlen in Ludwigsburg-Pflugfelden statt.

OVV Thomas Scholzen, DD7SS leitete die Versammlung.

Der OVV, seine Stellvertreter, der Kassier und die Referenten berichteten über das Klubleben seit der virtuellen Mitgliederversammlung im letzten Jahr.

Die anwesenden Mitglieder dankten allen Aktiven für das Engagement in diesem schwierigen Jahr. Der bisherige OVV Thomas Scholzen, DD7SS und sein Stellvertreter Arno Taruttis, DK3SS standen für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung.

Bei der von Paul, DK8SX, geleiteten Wahl wurden folgende Mitglieder in den Vorstand gewählt. Als neuer OVV wurde Horst, DL4SBK, sein Stellvertreter Thomas, DC8TM und als 2. Stellvertreter Martin, DL3SFB, gewählt.

Der neue Vorstand bedankte sich für das Vertrauen und hofft auf rege Teilnahme am OV Leben.

Im Anschluss wurden noch Ehrungen für 25 Jahre für Jörg, DL1SNU, und für 50 Jahre für die Mitglieder Eberhard, DC3SD, Ingomar, DF2GI, Rainer, DF3SY, Joachim, DJ1SP, Paul, DK8SX und Peter, DK9FY ausgesprochen.

Bei der Clubmeisterschaft 2021 von P06 wurde insgesamt der 47. Platz in DL erreicht und der 4. im Distrikt nach P05, P50, P15.

CW Fieldday 2022

Am 4. und 5. Juni findet nach zwei Jahren Pause wieder einmal der CW Fieldday statt. Treffpunkt ist um 11 Uhr MESZ am Wohnwagen in Nassach.

Contestbeginn ist um 15 Uhr UTC (17 Uhr MESZ)

Bitte um kurze Rückmeldung an DL1SKK wer alles kommen kann sei es als Auf- und Abbauhelfer oder aktiver Operator.

Bitte denkt daran Eure komplette Verpflegung (Essen, Trinken) selbst mitzubringen. Der Grill wird von uns selbstverständlich aufgebaut.

Klaus freut sich über viele Rückmeldungen per E-Mail an dl1skk@aol.com

Aus den Nachbardistrikten

Es liegen keine Meldungen vor.

Was sonst noch interessiert

Deutscher Warntag wegen iPhone verschoben

Am 8. September sollte in Deutschland der Ernstfall geprobt werden: Nein, keine Invasion, sondern eine mögliche Wetter-Katastrophe.

Der bundesweite Warntag ist eine Probe für den Ernstfall, in diesem Jahr sollte vieles anders laufen: Zum ersten Mal sollte in Deutschland ein Warnsystem auf Basis von Cell Broadcast erprobt werden. In der Praxis sollte dies bedeuten, dass die Warnmeldungen alle Handy-Inhaber bekommen sollten, nicht nur diejenigen, die sich die Warn-Apps des Bundes installiert haben. Nun berichtet die "Wirtschaftswoche" in Bezug auf die verantwortlichen Behörden, dass der bundesweite Warntag 2022 verschoben werden soll. Der Warntag findet für gewöhnlich an dem zweiten Donnerstag im September statt, dies wäre also der 8. September 2022. Laut Quellen der "Wirtschaftswoche" stimmen sich Bund und Länder auf einen neuen Termin später im Jahr statt. Der Grund für Verschiebung ist demnach noch eine geringe Unterstützung des DE-Alarmes durch moderne Handys. Derzeit können nur Android-Smartphones mit Android 11 und 12 eine Warn-SMS empfangen, das ist rund ein Fünftel aller Handys in Deutschland. Apple wird demnach erst mit iOS 16 die Möglichkeit für DE-Alert, so heißt das Cell-Broadcast-System in Deutschland, nachrüsten.

Hintergrund

SMS-Warnung in einem Katastrophenfall wurde in Deutschland erst nach dem misslungenen Warntag 2020 und der Flutkatastrophe 2021 diskutiert. Bislang fehlten die technischen und rechtlichen Voraussetzungen dafür. Das neue Telekommunikationsgesetz und darauf basierende Technische Richtlinie DE-Alert bieten die Grundlagen für Cell Broadcasting in Deutschland, allerdings wurde die endgültige Fassung der Richtlinie durch die Bundesnetzagentur erst am 23. Februar 2022 verabschiedet. DE-Alert basiert zwar an den bereits eingesetzten Standards wie Common Alerting Protocol von OASIS oder auf EU-Alert der EU, offenbar sind nicht nur Anpassungen der lokalen Mobilfunkbetreiber notwendig, sondern auch die Implementierung der Handy-Hersteller. Für Apple sind solche Implementierungen nicht neu: Auf Common Alerting Protocol basieren die Warn-Meldungen in den USA, wegen einer solchen Meldung wird der Hersteller sogar verklagt, weil sie offenbar das Gehör eines Jugendlichen beschädigt hat. EU-Alert wurde als erste durch die Niederlande implementiert, die Warnmeldungen im Land werden seit 2012 verschickt, diese funktionieren auf den iPhones ab iPhone 4S. Litauen folgte ein Jahr später, dort funktionieren staatliche Warnmeldungen ab iPhone 5S und iOS 8. Rumänien hat Cell Broadcast 2017 eingeführt, dort werden Warnmeldungen auf das iPhone X und neuer verschickt.

Wir haben bei der Pressestelle des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe nachgefragt, wann genau der bundesweite Warntag 2022 stattfindet. Bei der Bundesnetzagentur haben wir nachgefragt, wie genau Handy-Hersteller tätig werden sollen, um DE-Alert zu unterstützen. Bei der Veröffentlichung dieses Artikels lagen die Antworten noch nicht vor, sobald wir jedoch eine Rückmeldung bekommen, würden wir entsprechend diesen Artikel aktualisieren.

(Halyna Kubiv)

[4] https://www.pcwelt.de/news/Deutscher-Warntag-wegen-iPhone-verschoben-11239116.html?utm_source=best-of-pc-welt-manuell&utm_medium=email&utm_campaign=newsletter&ext_id=0&pm_cat

Auszüge aus dem DX-MB

3X, GUINEA: Jean-Philippe, F1TMY, der bisher unter dem Rufzeichen 3X2021 in der Luft war, wechselt auf das Rufzeichen 3X1A. Die Aufenthaltsdauer ist jedoch unbekannt. Eine Aktivierung der Insel Los (AF-051) in der

Zeit ist nicht ausgeschlossen. Betrieb ist auf der Kurzwelle, aber auch auf dem QO-100 geplant. QSL nur über Club Log, nicht direkt.

C5, THE GAMBIA: Gerard, F5NVF, Abde, M0NPT und Luc, F5RAV, werden noch bis 7. Juni unter dem Rufzeichen C5B von Bijol Island in Gambia aus in CW, SSB, FT8/4 im Normal Mode von 80m bis 10m und auch auf dem Satelliten QO100 aktiv sein. QSL via LoTW oder eQSL.

FG, GUADELOUPE: Reiner, DL2AAZ, wird noch. Mai bis zum 10. Juni unter TO2AZ von Guadeloupe aktiv sein. Er ist auf 40 bis 10 m in CW, SSB QRV. QSL via DL2AAZ.

SV9, CRETE ISLAND: Erwin, DK5EW, wird von Kreta vom 31.05. bis 11.06. unter SV9/DK5EW hauptsächlich auf 2m in EME und Meteorscatter QRV sein. QSL via DK5EW.

(Raimund, DL4SAV)

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 28.05.2022

Was für eine bemerkenswerte Woche: Der solare Flux ist von 167 auf inzwischen 114 Einheiten gesunken. Die Sonnenaktivität war die letzten sieben Tage recht moderat ausgefallen, mit den beiden aktiven Regionen AR3014 und AR3017 bestand jedoch durchaus die Möglichkeit weiterer M-Flare-Ausbrüche. Es blieb jedoch bei lediglich einem kleineren M-Flare am 25. Mai um 1825 UTC. Der könnte uns an diesem Wochenende noch beschäftigen, doch dazu später mehr.

Auf der der Erde zugewandten Seite befinden sich derzeit vier nummerierte Sonnenfleckenregionen. Alle Regionen sind, gemessen an der riesigen Region AR3014 der letzten Tage, klein und einfach strukturiert. Von ihnen sind bis dato keine signifikanten Flares ausgegangen.

Allerdings melden die Daten der Weltraumwetter-Beobachtungssatelliten seit dem 27. Mai eine Zunahme der Sonnenwindgeschwindigkeit. Das ist zum einen auf die beiden koronalen Löcher CH84 und CH85 zurückzuführen, zum anderen auf eine co-rotierende Interaktionsregion (CIR), d.h. auf eine Zone zwischen schnellen und langsamen Sonnenwindströmen. An dieser Front bilden sich Schockwellen, die das Magnetfeld der Erde ordentlich durcheinander rütteln. Während die Geomagnetik die Woche über überwiegend ruhig ausfiel, stieg die Aktivität am Freitag Abend an. Es kam zu einer aktiven Periode und einem stürmischen Intervall der Sturmstärke G1 gemäß NOAA-Klassifikation (d. h. schwacher Sturm).

Aktuell befinden wir uns derzeit unter dem störenden Einfluss von schnellen Sonnenwinden (HSS) sowie der Plasmawolke eines koronalen Massenausstoßes (CME), der im Zusammenhang mit dem M-Flare vom 25. Mai steht, wie eingangs erwähnt. Diese Plasmawolke streift allenfalls ein klein wenig die Erde, sodass sich über das Wochenende die derzeit aktive bis stürmische Geomagnetik abschwächen und damit zum Wochenbeginn beruhigt haben wird.

Die US Air Force sagt für die nächsten Tage einen solaren Flux von 110 +/- 2 Einheiten voraus. Der Kp-Index liegt gemäß der US-Wetterbehörde NOAA bei 2 bis 3, das entspricht einer ruhigen, teils moderaten Geomagnetik. Das dürfte für DXer erfreulich sein, wenn nach gestörten Bedingungen am Wochenend-Anfang es in der kommenden Woche zu stabileren Bedingungen und damit tagsüber zu verlässlichen Öffnungen der oberen Bänder kommen wird. Nachts fallen allerdings die Werte über eine Strecke von 3000 km teils unter 15 MHz. Das 20-Meter-Amateurfunkband wie auch das 25-m-Rundfunkband dürften jedoch meist geöffnet bleiben. 30 und 40 Meter bzw. 31, 41 und 49 Meter sind verlässliche Nachtbänder. Die Bänder 60 Meter und tiefer dürften gewitterbedingt durch atmosphärische Störungen teils nur eingeschränkt nutzbar sein.

Noch ein Hinweis zum Schluss: Zur weitbekannten und verlässlichen EIBI-Frequenzliste von Eike Bierwirth (Wiesbaden) ist in dieser Woche ein Update erschienen - mit Angaben zu Sendern und Frequenzen unterhalb 30 MHz aus den Bereichen Rundfunk und Utility. Für Kurzwellenjäger und solche, die es werden wollen, ein absolutes Muss. Die Liste [5] kann kostenfrei herunter geladen werden.

Allen einen störungsfreien Empfang, 73 Tom DF5JL - mit aktuellen Infos von DK0WCY, SWPC/NOAA, USAF, SANSO South African National Space Agency, GFZ Potsdam, DL1VDL/DL8MDW/DARC-HF-Referat, Funkwetterbeobachtungsstelle Euskirchen (FWBSt EU) DF5JL.

[5] <http://eibispace.de/dx/freq-a22.txt>

Online-Veranstaltungen

TREFF.DARC.DE

Di 31.05.2022 20:00 Uhr

Technik-Vortrag: Faltungscodes - Übertragungsfehler erkennen und korrigieren

Faltungscodes bieten die Möglichkeit Übertragungsfehler in digitaler Datenübertragung zu erkennen und auszubessern. Sie erfreuen sich großer Beliebtheit in Funkstandards wie DVB-T/S, PSK-31 oder WSPR. In diesem Vortrag wird die Codierung im Sender und die Decodierung im Empfänger anhand verschiedener Algorithmen vorgestellt.

(Referent: Thomas Emig, DL7TOM)

HamWebinar.ch

HamWebinars sind online-Vorträge, die sich an die Ham Communities richten. HamWebinars sind öffentliche Veranstaltungen und allgemein zugänglich. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung ist obligatorisch. Den Link auf den BBB-Raum erhalten die Teilnehmenden am Vorabend des Webinars per eMail zugestellt. (Fake-Anmeldungen werden von uns gelöscht.)

[6] <https://www.hamwebinar.ch>

QO-100 Blick eines Physikers auf Satelliten und Signalübertragung

Mi 01.06.2022, 20:00 – 21:15 Uhr

Es behandelt die Freiraumausbreitung Bodenstation – Satellit und zurück, am Beispiel des Kontakts mit dem QO-100 Transponder auf dem Satelliten Es'hail-2. Zuerst wird das Link-Budget von Antenne zu Antenne mit elementarsten Betrachtungen berechnet. Anschließend werden die Überlegungen verallgemeinert; man gelangt so zur bekannten Formel von Friis. Diese Formel wird auch unter verschiedenen Aspekten diskutiert, um mit ihr besser vertraut zu werden. Die Betrachtungen sind bewusst einfach und elementar gehalten. Der mathematische Anspruch übersteigt aber die elementare Algebra der Schulmathematik nicht, von der Physik ist die Beugung von Wellen wichtig, diese wird im Vortrag vorgestellt und diskutiert.

(Referent: Markus Meier HB9GXM)

Komplexe Zahlen im Amateurfunk

Mi 15.06.2022, 20:00 – 21:15 Uhr

Bei vielen Themen rund um den Amateurfunk taucht immer wieder komplexe Zahlen auf. Wer nicht damit vertraut ist, fühlt sich rasch einmal ‚abgehängt‘.

In diesem Webinar sollen die komplexen Zahlen elementar eingeführt werden. Dazu ist nur wenig Theorie notwendig, wichtiger ist, wie man mit diesen Zahlen rechnet, und was die Operationen bedeuten. Hilfreich ist nebst der algebraischen Rechnung die grafische Darstellung der komplexen Zahlen.

Eine erste einfache Anwendung der komplexen Zahlen ist die Wechselstromlehre, wo es um Spannungen und Ströme an den Elementen Induktivität und Kapazität geht. Mit komplexen Zahlen kann man die auftretenden Phasenverschiebungen und Amplituden einfach berechnen.

Mit dem Aufkommen der SDR (Software Defined Radios) wird wieder sehr viel mehr über Spektren und Frequenzen gesprochen, auch manchmal über ‚negative‘ Frequenzen. Viele dieser Dinge kann man besser verstehen, wenn man mit komplexen Zahlen umgehen kann.

Das Webinar setzt elementare Kenntnisse der Schulalgebra und -Geometrie voraus. Die grundlegenden Zusammenhänge der Trigonometrie (Sinus, Cosinus, Tangens) und auch der Vektorgeometrie sollten bekannt sein, sie werden aber im Webinar kurz repetiert.

(Referent: Markus Meier HB9GXM)

Termine

Distrikt und Bund

2022

24. - 26.06.2022 HAM Radio Friedrichshafen (ohne HamCamp)
Herbst 2022 Distriktversammlung in Friedrichshafen

OV / Veranstaltungen

Juni

02.06.	OV Schwieberdingen, P55	Mitgliederversammlung mit Wahlen
16. - 19.06.	OV Heidenheim, P04	Fieldday Eitenberghütte bei Hausen
13.06.	OV Virtuelles Württemberg, P62	OV-Abend

Juli

01.07.	OV Ulm, P14	Mitgliederversammlung mit Wahlen
02.07.	OV Esslingen, P02	Teilnahme am Bürgerfest
05.07.	OV Heidenheim, P04	Mitgliederversammlung
16.07.	OV Ravensburg, P09	DB0RV Relaischok in Berg bei Ravensburg
29.07.	OV Ermstal, P31	Teilnahme am Sommerferienprogramm

August

08.08.	OV Virtuelles Württemberg, P62	OV-Abend
--------	--------------------------------	----------

September

Oktober

10.10.	OV Virtuelles Württemberg, P62	OV-Abend
--------	--------------------------------	----------

November

Dezember

12.12.	OV Virtuelles Württemberg, P62	OV-Abend
--------	--------------------------------	----------

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Béatrice, DL3SFK, Raimund, DL4SAV, Erhard, DB2TU, Manfred, DL2GWA und Werner, DG8WM. Redakteur der Woche ist Werner, DG8WM.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden. Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche herunter geladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.